

FÖRDERVEREIN

Kath.Gemeinde Seliger Nikolaus Groß Grumme e.V.

Protokoll der 3. Mitgliederversammlung vom 28.02.2010

Anwesenheit

Der Vorstand ist mit allen Mitgliedern vertreten. Die Mitgliederversammlung ist entsprechend §9 der Satzung beschlussfähig.

Anwesende Teilnehmer gemäß Teilnehmerliste.

Eröffnung

Die formelle Eröffnung der Versammlung erfolgt um 12:15 Uhr durch den Vorsitzenden des Fördervereins, Herrn Dr. Christian Amann.

Bekanntgabe der Tagesordnung

Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgte form- und fristgerecht. Es gibt keinen Antrag zur Erweiterung der Tagesordnung. Die Sitzung wird gemäß der Tagesordnung durchgeführt.

TOP 1 Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom

Herr Miesen verliest sodann das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 08.03.2009. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

TOP 2 Tätigkeitsbericht des Vorstandes

Herr Stratemeyer berichtet über die verschiedenen Aktivitäten des letzten Jahres:

Der Vorstand des Fördervereins hat sich nach seiner letzten Mitgliederversammlung am 8.3.2009 neu konstituiert und in regelmäßigen Abständen getagt.

Organisatorisches

Es wurden zunächst einige organisatorische Angelegenheiten geregelt:

- Die Eintragung der Veränderungen im Vorstand ins Handelsregister ist erfolgt.
- Die 2. Steuererklärung für das Jahr 2008 wurde vorbereitet und abgegeben. Der Steuerbescheid wurde ohne Probleme erteilt.
- Die Gemeinnützigkeitsbescheinigung hat nunmehr Gültigkeit bis Ende 2012.

Vorstandssitzungen

Der Vorstand hat entschieden, dass nunmehr ein 2-Monats Rhythmus der Vorstandssitzungen ausreichend ist. Zu den Sitzungen hat der Vorsitzende jeweils mit Tagesordnung fristgerecht eingeladen. Die regelmäßigen Tagesordnungspunkte der Sitzungen lauten wie folgt:

- Protokoll der letzten Sitzung (die Protokolle sind im Netz unter unserer Homepage www.foederverein-nikolaus-gross-gemeinde.de abgelegt)
- Mitgliederzahlen
- Kassenstand und Geldanlage
- Förderanträge
- Aktionen/Sonstige Themen

Viele Diskussionen im Vorstand drehen sich um die Stärkung der finanziellen Basis des Vereins und die stärkere Einbindung in die Gemeindeaktivitäten (z.B. Übernahme der Finanzabwicklung für den Großdruck, Ausrichtung Pfarrfest). In diesem Zusammenhang wurde ein Austausch mit Herrn Kost als KV-Mitglied zu den Veränderungen in der Großgemeinde durchgeführt. Dieser soll in regelmäßigen Abständen mit unseren 3 KV-Mitgliedern fortgesetzt werden.

Förderungen

Der Förderverein hat sich in seinen Sitzungen intensiv mit dem eigentlichen Zweck der Vergabe von Mitteln an förderungswürdige Projekte beschäftigt.

Ein Schwerpunkt war dabei der Antrag, über den FöV für den Kindergarten eine direkt angrenzende Wohnung zu mieten, um das Kindergartenangebot zu erweitern und den Kindergarten so attraktiver zu machen. Die Mietkosten werden durch Sponsorengelder des Kindergartens gedeckt, so dass eine finanzielle Belastung für den FöV nicht eintritt. Die rechtlichen und versicherungstechnischen Fragen konnten nach intensiven Gesprächen geklärt werden und das Mietverhältnis hat zum 01.05.2009 begonnen. Der FöV bespricht bei jeder Sitzung die Sponsorensituation, um ggf. rechtzeitig eine Kündigung des Mietverhältnisses aussprechen zu können.

Des Weiteren konnten wir im letzten Jahr folgende 2 Projekte mit Mitteln des FöV unterstützen:

1. Die Förderanfrage der KJG bezüglich des Umbaus eines Schrankes im Keller des Pfarrzentrums wurde mit 500,- € positiv beschieden. Letztlich profitieren alle Gemeinschaften von der Optimierung der Raumnutzung im Keller, die die Jugend in Eigenleistung umgesetzt hat.

2. Weiterhin wird die Bücherei bei der Erweiterung/dem Ersatz von Regalen mit einem Betrag 1250,- € gefördert. Der Umbau wird kurzfristig in den nächsten Wochen erfolgen können und unsere Bücherei für alle Leser und Leserinnen noch attraktiver machen.

Darüber hinaus haben wir uns auch mit einem aktuellen Diskussionsthema - dem Umbau des Pfarrzentrums mit einem behindertengerechten Eingang und einer Terrasse - beschäftigt. Der FöV begleitet das Projekt sehr wohlwollend. Eine entsprechende Entscheidung für eine finanzielle Unterstützung werden wir nach Beantragung gemäß den Leitlinien für den Umgang mit Förderanfragen treffen.

Fazit:

Die Aufbauphase des FöV ist abgeschlossen. Wir sind in der Gemeinde angekommen und wollen diesen Stand in 2010 festigen und die Mitgliederzahlen durch gezielte Aktionen weiter ausbauen und mit den vorhandenen Mitteln förderungswürdige Projekte in der Gemeinde unterstützen.

TOP 3 Kassenbericht

Frau Brüggestrath erläutert den Kassenbericht.

Zum 31.12.2009 hat der Förderverein 170 Mitglieder. Der Kassenbestand beträgt zum gleichen Datum 29.266,10 €. Von diesem Betrag sind 14.346,95 zweckgebunden, über 14.919,15 € kann der Förderverein frei verfügen.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfung fand am 03.02.10 statt. Das Ergebnis der Kassenprüfung wird durch Herrn Otte verlesen; es wird bestätigt, dass die Buchführung sowie der Jahresabschluss der Vereinssatzung entsprechen.

Dem Antrag auf Entlastung des Kassierers / der Stellvertreterin wird einstimmig und ohne Enthaltung zugestimmt.

TOP 5 Aussprache zu den Berichten

Frau Mittrup regt an, Spender zwecks Aussprache von Dank zu benennen. Der Punkt wird aufgenommen und intern diskutiert. Frau Brüggestrath weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass aus ihren Erfahrungen viele Spender nicht namentlich benannt werden wollen.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Dem Antrag zur Entlastung des Vorstandes wird mit einer Enthaltung und keiner Nein-Stimme zugestimmt.

TOP 8 Anträge

Es werden keine Anträge gestellt.

TOP 9 Verschiedenes

Herr Kost berichtet als KV über den Arbeitskreis „Behindertengerechter Eingang“. Dieses Projekt wurde in der Kirchenvorstandssitzung vom 24.02.2010 genehmigt. Zu diesem Projekt gehört auch der Umbau der Toilette neben der Bücherei. Zurzeit wird in Essen die Kirchenaufsichtsrechtliche Genehmigung eingeholt, welche allerdings einem förmlichen Akt entspricht. Die Bausumme in Höhe von 50.000 € ist genehmigt und die Finanzierung gesichert. Der KV hat zugesichert, dass 50% der Summe durch die Gemeinde aufgebracht wird. Es soll auch noch ein Förderungsantrag im Bistum gestellt werden, allerdings sind die Erfolgsaussichten hierbei gering.

Herr Dr. Christian Amann schließt die Sitzung um 13:05 Uhr.

Dirk Miesen

Schriftführer